

Die Anleihebedingungen sind in deutscher Sprache abgefasst und mit einer englischen Übersetzung versehen. Der deutsche Wortlaut ist rechtsverbindlich. Die englische Übersetzung dient nur zur Information.

ANLEIHEBEDINGUNGEN

§ 1.

WÄHRUNG, NENNBETRAG, FORM, BESTIMMTE DEFINITIONEN

(1) Währung; Nennbetrag; Stückelung. Die Anleihe der Gateway Real Estate AG (die "**Emittentin**"), begeben am 25. Juni 2021 im Gesamtnennbetrag von bis zu € 150.000.000 ist eingeteilt in bis zu 150.000 auf den Inhaber lautende unter sich gleichberechtigte Schuldverschreibungen im Nennbetrag von je € 1.000 (die "**Schuldverschreibungen**").

(2) Form. Die Schuldverschreibungen lauten auf den Inhaber.

(3) Vorläufige Globalurkunde – Austausch.

(a) Die Schuldverschreibungen sind anfänglich durch eine vorläufige Globalurkunde (die "**Vorläufige Globalurkunde**") ohne Zinsscheine verbrieft. Die Vorläufige Globalurkunde wird gegen Schuldverschreibungen in den festgelegten Stückelungen, die durch eine Dauerglobalurkunde (die "**Dauerglobalurkunde**") ohne Zinsscheine verbrieft sind, ausgetauscht. Die Vorläufige Globalurkunde und die Dauerglobalurkunde tragen jeweils die Unterschriften ordnungsgemäß bevollmächtigter Vertreter der Emittentin. Einzelurkunden und Zinsscheine werden nicht ausgegeben.

(b) Die Vorläufige Globalurkunde wird frühestens an einem Tag (der "**Austauschtag**") gegen die Dauerglobalurkunde austauschbar, der 40 Tage nach dem Tag der Begebung der durch die Vorläufige Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen liegt. Ein solcher Austausch darf nur nach Vorlage von Bescheinigungen erfolgen, wonach der oder die wirtschaftlichen Eigentümer der durch die Vorläufige Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen keine U.S.-Personen sind (ausgenommen bestimmte Finanzinstitute oder bestimmte Personen, die Schuldverschrei-

CONDITIONS OF ISSUE

§ 1.

CURRENCY, PRINCIPAL AMOUNT, FORM, CERTAIN DEFINITIONS

(1) Currency; Principal Amount; Denomination. The issue of notes by Gateway Real Estate AG (the "**Issuer**") on 25 June 2021 in the aggregate principal amount of up to € 150,000,000 is divided into up to 150,000 bearer notes ranking pari passu with each other in the principal amount of € 1,000 each (the "**Notes**").

(2) Form. The Notes are issued in bearer form.

(3) Temporary Global Note – Exchange.

(a) The Notes are initially represented by a temporary global note (the "**Temporary Global Note**") without coupons. The Temporary Global Note will be exchangeable for Notes in the specified denominations represented by a permanent global note (the "**Permanent Global Note**") without coupons. The Temporary Global Note and the Permanent Global Note shall each be signed by authorised signatories of the Issuer. Definitive Notes and interest coupons will not be issued.

(b) The Temporary Global Note shall be exchangeable for the Permanent Global Note from a date (the "**Exchange Date**") 40 days after the date of issue of the Notes represented by the Temporary Global Note at the earliest. Such exchange shall only be made upon delivery of certifications to the effect that the beneficial owner or owners of the Notes represented by the Temporary Global Note is not a U.S. person (other than certain financial institutions or certain persons holding Notes through such financial institutions). Payment of interest on Notes represented by a

bungen über solche Finanzinstitute halten). Zinszahlungen auf durch eine Vorläufige Globalurkunde verbrieft Schuldverschreibungen erfolgen erst nach Vorlage solcher Bescheinigungen. Eine gesonderte Bescheinigung ist für jede solche Zinszahlung erforderlich. Jede Bescheinigung, die am oder nach dem 40. Tag nach dem Tag der Ausgabe der durch die Vorläufige Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen eingeht, wird als ein Ersuchen behandelt werden, diese Vorläufige Globalurkunde gemäß diesem Abs. (b) dieses § 1 Abs. (3) auszutauschen. Wertpapiere, die im Austausch für die Vorläufige Globalurkunde geliefert werden, dürfen nur außerhalb der Vereinigten Staaten geliefert werden. Für die Zwecke dieser Anleihebedingungen bezeichnet "**Vereinigte Staaten**" die Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich deren Bundesstaaten und des District of Columbia) sowie deren Territorien (einschließlich Puerto Rico, der U.S. Virgin Islands, Guam, American Samoa, Wake Island und Northern Mariana Islands).

(4) Clearing System. Die Globalurkunde, die die Schuldverschreibung verbrieft, wird von dem oder für das Clearing System verwahrt. "**Clearing System**" bedeutet folgendes: Clearstream Banking Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn oder deren Rechtsnachfolger.

(5) Gläubiger der Schuldverschreibungen. "**Gläubiger**" bedeutet jeder Inhaber eines Miteigentumsanteils oder anderen vergleichbaren Rechts an den Schuldverschreibungen. Dieser Miteigentumsanteil oder dieses andere vergleichbare Recht kann nach Maßgabe des anwendbaren Rechts und der Regeln und Bestimmungen des Clearing Systems übertragen werden.

(6) Für Zwecke dieser Anleihebedingungen bezeichnet "**Geschäftstag**" einen Tag, der ein Tag (außer einem Samstag oder Sonntag) ist, an dem das Clearing System sowie alle betroffenen Bereiche des Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer System 2 (TARGET2) ("**TARGET**") betriebsbereit sind, um die

Temporary Global Note will be made only after delivery of such certifications. A separate certification shall be required in respect of each such payment of interest. Any such certification received on or after the 40th day after the date of issue of the Notes represented by the Temporary Global Note will be treated as a request to exchange such Temporary Global Note pursuant to this subparagraph (b) of this § 1 para. (3). Any securities delivered in exchange for the Temporary Global Note shall be delivered only outside of the United States. For the purposes of these Conditions of Issue, "**United States**" means the United States of America (including the States thereof and the District of Columbia) and its possessions (including Puerto Rico, the U.S. Virgin Islands, Guam, American Samoa, Wake Island and Northern Mariana Islands).

(4) Clearing System. The global note representing the Notes will be kept in custody by or on behalf of the Clearing System. "**Clearing System**" means the following: Clearstream Banking Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn or any of its legal successors.

(5) Holder of Notes. "**Holder**" means any holder of a co-ownership participation or other similar beneficial interest or right in the Notes. This co-ownership participation or other similar beneficial interest or right is transferable in accordance with applicable law and the rules and regulations of the Clearing System.

(6) For the purpose of these Conditions of Issue, "**Business Day**" means any day which is a day (other than a Saturday or a Sunday) on which the Clearing System as well as all relevant parts of the Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer System 2 (TARGET2) ("**TARGET**") are operational to forward the relevant

betreffenden Zahlungen weiterzuleiten.

payment.

§ 2.

STATUS; AUFRECHNUNG; ZUSICHERUNGEN

(1) Status. Die Schuldverschreibungen begründen nicht besicherte und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin, die untereinander und mit allen anderen nicht besicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin gleichrangig sind, soweit diesen Verbindlichkeiten nicht durch zwingende gesetzliche Bestimmungen ein Vorrang eingeräumt wird.

(2) Keine Aufrechnung. Die Gläubiger sind nicht berechtigt, Forderungen aus den Schuldverschreibungen gegen etwaige Forderungen der Emittentin gegen sie aufzurechnen, und die Emittentin ist nicht berechtigt, etwaige Forderungen, welche sie gegen einen Gläubiger hat, gegen Forderungen dieses Gläubigers aus den Schuldverschreibungen aufzurechnen.

(3) Negativverpflichtung. Die Emittentin verpflichtet sich, solange Schuldverschreibungen ausstehen, jedoch nur bis zu dem Zeitpunkt, an dem alle Beträge an Kapital und Zinsen der Zahlstelle (wie in § 6 definiert) zur Verfügung gestellt worden sind,

- (a) keine Grundpfandrechte, Pfandrechte, Belastungen oder sonstigen dinglichen Sicherungsrechte (jedes solches Sicherungsrecht eine "**Sicherheit**") in Bezug auf ihren gesamten oder teilweisen Geschäftsbetrieb, Vermögen oder Einkünfte, jeweils gegenwärtig oder zukünftig, zur Sicherung von anderen Kapitalmarktverbindlichkeiten (wie nachstehend definiert) oder zur Sicherung einer von der Emittentin oder einer ihrer Tochtergesellschaften (wie nachstehend definiert) gewährten Garantie oder Freistellung bezüglich einer Kapitalmarktverbindlichkeit einer anderen Person zu bestellen oder fortbestehen zu lassen, und
- (b) soweit rechtlich möglich ihre Tochtergesellschaften (wie nachfolgend definiert) zu veranlassen, keine solchen Sicherheiten zu bestellen oder fortbestehen zu lassen,

ohne gleichzeitig oder zuvor für alle unter den Schuldverschreibungen zahlbaren Beträge in glei-

§ 2.

STATUS, SET-OFF; UNDERTAKINGS

(1) Status. The obligations under the Notes constitute unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer ranking pari passu among themselves and pari passu with all other unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer, unless such obligations are given priority under mandatory provisions of statutory law.

(2) No Set-off. The Holders may not set off any claim arising under the Notes against any claim that the Issuer may have against any of them. The Issuer may not set off any claims it may have against any Holder against any claims of such Holder under the Notes.

(3) Negative Pledge. The Issuer undertakes, so long as any of the Notes are outstanding, but only up to the time all amounts of principal and interest have been placed at the disposal of the Paying Agent (as defined in § 6 below),

- (a) not to create or permit to subsist any mortgage, lien, pledge, charge or other in rem security interest (each such right a "**Security**") over the whole or any part of its undertakings, assets or revenues, present or future, to secure any Capital Market Indebtedness (as defined below) given by the Issuer or any of its Subsidiaries (as defined below) or to secure any guarantee or indemnity given by the Issuer or any of its Subsidiaries in respect of any Capital Market Indebtedness of any other person,
- (b) to the extent legally possible, to procure that none of its Subsidiaries (as defined below) will create or permit to subsist, any such Security,

without, at the same time or prior thereto, securing all amounts payable under the Notes either with equal

cher Weise und in gleichem Rang Sicherheiten zu bestellen oder für alle unter den Schuldverschreibungen zahlbaren Beträge solch eine andere Sicherheit zu bestellen, die von einer unabhängigen, international anerkannten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft als gleichwertig anerkannt wird.

Diese Verpflichtung gilt jedoch nicht:

- (a) für Sicherheiten, die gesetzlich vorgeschrieben sind, oder die als Voraussetzung für staatliche Genehmigungen verlangt werden;
- (b) für zum Zeitpunkt des Erwerbs von Vermögenswerten (einschließlich der Vermögenswerte neu erworbener Gesellschaften) durch die Emittentin oder eine oder mehrere ihrer Tochtergesellschaften bereits an solchen Vermögenswerten bestehende Sicherheiten, soweit solche Sicherheiten nicht im Zusammenhang mit dem Erwerb oder in Erwartung des Erwerbs des jeweiligen Vermögenswerts bestellt wurden und der durch die Sicherheit besicherte Betrag nicht nach Erwerb des betreffenden Vermögenswertes erhöht wird.

Im Sinne dieser Anleihebedingungen bedeutet "**Kapitalmarktverbindlichkeit**" jede gegenwärtige oder zukünftige Verbindlichkeit hinsichtlich der Rückzahlung geliehener Geldbeträge, die durch besicherte oder unbesicherte Schuldverschreibungen, Anleihen oder sonstige Wertpapiere, die an einer Börse oder in einem anderen anerkannten Wertpapier- oder außerbörslichen Markt zugelassen sind, notiert oder gehandelt werden oder zugelassen, notiert oder gehandelt werden können. Keine Kapitalmarktverbindlichkeit stellen nach deutschem Recht begründete und in einer Beweisurkunde verkörperte Verbindlichkeiten dar (insbesondere Schuldscheindarlehen) oder vergleichbare Instrumente nach anderem Recht.

"**Tochtergesellschaft**" ist jede voll konsolidierte Tochtergesellschaft der Emittentin.

Ein hiernach zu leistendes Sicherungsrecht kann auch zugunsten der Person eines Treuhänders der Gläubiger bestellt werden.

(4) Beschränkung von Dividendenzahlungen. Die Emittentin verpflichtet sich, keinerlei Dividendenausschüttungen vorzunehmen, wenn sie damit die Fähigkeit, ihren Verpflichtungen zu Zins- und Til-

and rateable Security or providing all amounts payable under the Notes such other Security as shall be approved by an independent accounting firm of internationally recognized standing as being equivalent security.

These obligations shall not apply with respect to:

- (a) any Security which is provided for by law or which has been required as a condition precedent for governmental permissions;
- (b) any Security existing on assets (including the assets of a newly acquired company) at the time of the acquisition thereof by the Issuer or one or several of its Subsidiaries, provided that such Security was not created in connection with or in contemplation of such acquisition and that the amount secured by such Security is not increased subsequently to the acquisition of the relevant assets.

For the purposes of these Terms and Conditions, "**Capital Market Indebtedness**" shall mean any present or future obligation for the repayment of borrowed monies, which is in the form of, or represented or evidenced by, secured or unsecured bonds, notes, debentures, loan stock or other securities which are, or are capable of being, quoted, listed, dealt in or traded on any stock exchange, or other recognised over-the-counter or securities market. Obligations created under German law and certified in a document of proof (in particular promissory note loans) or comparable instruments governed by another jurisdiction shall not qualify as Capital Market Indebtedness.

"**Subsidiary**" means any fully consolidated subsidiary of the Issuer.

A security pursuant hereunder may also be provided to a trustee of the Holders.

(4) Limitation of Dividend Payments. The Issuer undertakes not to make any dividend payments, if thereby the ability to meet its obligations to interest payments and redemptions under the Notes would

gungszahlungen aus den Schuldverschreibungen nachzukommen, wesentlich negativ beeinflusst.

(5) Begrenzung der Verschuldung. Die Emittentin wird keine Finanzverbindlichkeiten aufnehmen und wird dies auch nicht veranlassen oder zulassen, dass eine Tochtergesellschaft Finanzverbindlichkeiten aufnimmt, vorausgesetzt, dass die Emittentin und ihre Tochtergesellschaften Finanzverbindlichkeiten aufnehmen können, wenn zum Zeitpunkt einer solchen Aufnahme und auf pro forma-Basis (einschließlich einer pro forma-Verwendung des Nettoerlöses daraus) das Netto-Gesamtdarlehensverhältnis nicht größer als 0,70 zu 1,00 gewesen wäre.

"Netto-Gesamtdarlehensverhältnis" bezeichnet zu einem Stichtag das Verhältnis von (i) dem Gesamtbetrag der konsolidierten zinstragenden Verbindlichkeiten der Emittentin abzüglich der konsolidierten Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente der Emittentin (einschließlich Forderungen aus der Veräußerung von Vermögenswerten oder Anteilen), zu (ii) den Total Assets der Emittentin, mit der Maßgabe, dass Akquisitionen und/oder Veräußerungen (einschließlich aller damit zusammenhängenden Finanzierungstransaktionen), die von der Emittentin oder einer ihrer Tochtergesellschaften seit dem Ende des letzten Geschäftsjahresquartals und an oder vor dem Tag, an dem das Ereignis eintritt, für das die Berechnung des Netto-Gesamtkreditverhältnisses vorgenommen wird, getätigt wurden oder an diesem Berechnungstag vorgenommen werden sollen, pro forma so berücksichtigt werden (wie von einem für Rechnungslegung oder Finanz zuständigen Mitarbeiter der Emittentin nach Treu und Glauben festgelegt), als ob sie am letzten Tag dieses letzten Geschäftsjahresquartals stattgefunden hätten.

Die Emittentin ist berechtigt, die Verschuldung und das Vermögen bestimmter Tochtergesellschaften bei der Berechnung des Netto-Gesamtkreditverhältnisses unberücksichtigt lassen, wenn diese Tochtergesellschaften nur Non-Recourse Verbindlichkeiten haben.

"Non-Recourse Verbindlichkeiten" bezeichnet Schulden, für die weder die Emittentin noch eine andere Tochtergesellschaft (i) eine Kreditunterstützung jeglicher Art (einschließlich jeglicher Zusagen,

be significantly adversely affected.

(5) Limitation of Indebtedness. The Issuer will not, and will not cause or permit any of its Subsidiaries to, incur any financial indebtedness provided, however that the Issuer and its Subsidiaries may incur financial indebtedness if on the date of such incurrence and on a pro forma basis (including a pro forma application of the net proceeds therefrom), the Net Total Loan-to-Value Ratio would have been no greater than 0.70 to 1.00.

"Net Total Loan-To-Value Ratio" means, as of any date of determination, the ratio of (i) the aggregate amount of consolidated interest-bearing liabilities of the Issuer less consolidated cash and cash equivalents of the Issuer (including receivables from the disposal of assets or shares), to (ii) consolidated Total Assets of the Issuer, provided that acquisitions and/or disposals (including all related financing transactions) that have been made by the Issuer or any of its Subsidiaries since the end of the most recent fiscal quarter and on or prior to the date on which the event for which the calculation of the Net Total Loan-to-Value Ratio is made, or that are to be made on such calculation date, will be given pro forma effect (as determined in good faith by a responsible accounting or financial officer of the Issuer) as if they had occurred on the last day of such most recent fiscal quarter.

The Issuer is entitled to disregard the indebtedness and assets of certain Subsidiaries in the calculation of the Net Total Loan-To-Value Ratio if such Subsidiaries only have Non-Recourse Debt.

"Non-Recourse Debt" means Indebtedness as to which neither the Issuer nor any other Subsidiary (i) provides credit support of any kind (including any undertaking, agreement or instrument that would

Vereinbarungen oder Instrumente, die eine Verschuldung darstellen würden) gewährt oder (ii) direkt oder indirekt als Bürge oder in anderer Weise haftet.

“**Total Assets**” bezeichnet 100 % der Summe aller konsolidierten Immobilien, einschließlich der Renditeimmobilien, der zur Veräußerung gehaltenen langfristigen Vermögenswerte, Vorräte und unfertiger Erzeugnisse (einschließlich erworbener Grundstücke und Gebäude), jeweils ermittelt auf der Grundlage des beizulegenden Zeitwerts zum Zeitpunkt dieser Ermittlung (d.h. zuzüglich der stillen Reserven auf das Vorratsvermögen), zuzüglich des Eigenkapitalwerts aller nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen.

§ 3.

VERZINSUNG; ZINSAHLUNG

(1) Verzinsung. Die Schuldverschreibungen werden in Höhe ihres Gesamtnennbetrages verzinst, und zwar vom 25. Juni 2021 („**Zinslaufbeginn**“) (einschließlich) bis zum Fälligkeitstag (ausschließlich) mit jährlich 4,25 %. Die Zinsen sind nachträglich am 25. Juni eines jeden Jahres zahlbar (jeweils ein „**Zinszahlungstag**“). Die erste Zinszahlung erfolgt am 25. Juni 2022.

(2) Berechnung der Zinsen für Zeiträume von weniger als einem Jahr.

Sofern Zinsen für einen Zeitraum von weniger als einem Jahr zu berechnen sind, erfolgt die Berechnung auf der Grundlage des Zinstagequotienten (wie nachstehend definiert).

“**Zinstagequotient**” bezeichnet im Hinblick auf die Berechnung eines Zinsbetrages auf eine Schuldverschreibung für einen beliebigen Zeitraum (der „**Zinsberechnungszeitraum**“) die tatsächliche Anzahl von Tagen im Zinsberechnungszeitraum, dividiert durch die tatsächliche Anzahl von Tagen in der jeweiligen Zinsperiode (365 Tage bzw. 366 Tage im Falle eines Schaltjahrs – Actual/Actual).

(3) Für Zwecke dieser Anleihebedingungen bezeichnet „**Zinsperiode**“ jeden Zeitraum ab dem Zinslaufbeginn (einschließlich) bis zum ersten Zinszahlungstag (ausschließlich) und nachfolgend ab

constitute indebtedness) or (ii) is directly or indirectly liable as a guarantor or otherwise.

“**Total Assets**” means 100 % of the sum of all consolidated real property, including investment property, non-current assets held for sale, inventories and work-in-progress (including acquired land and buildings), in each case determined on the basis of the fair market value at the time of such determination (i.e. plus hidden reserves on inventories), plus the equity value of any investments accounted for using the equity method.

§ 3.

INTEREST; INTEREST PAYMENT

(1) Interest. The Notes shall bear interest on their aggregate principal amount at the rate of 4.25 % per annum from (and including) 25 June 2021 (“**Interest Commencement Date**”) to (but excluding) the Maturity Date. Interest shall be payable in arrears on 25 June of each year (each such date, an “**Interest Payment Date**”). The first payment of interest shall be made on 25 June 2022.

(2) Calculation of Interest for Periods of less than a full Year.

If interest is required to be calculated for a period of less than a full year, such interest shall be calculated on the basis of the Day Count Fraction (as defined below).

“**Day Count Fraction**” means with regard to the calculation of interest on any Note for any period of time (the “**Calculation Period**”) the actual number of days in the Calculation Period divided by the actual number of days in the respective Interest Period (365 and 366 days, respectively, in case of a leap year – Actual/Actual).

(3) For the purpose of these Conditions of Issue, “**Interest Period**” means each period from (and including) the Interest Commencement Date until (but excluding) the first Interest Payment Date and

jedem Zinszahlungstag (einschließlich) bis zu dem jeweils nächstfolgenden Zinszahlungstag (ausschließlich).

**§ 4.
ZAHLUNGEN**

(1) Zahlungen auf Kapital und von Zinsen. Zahlungen von Kapital und Zinsen in Bezug auf die Schuldverschreibungen erfolgen nach Maßgabe des nachstehenden Abs. (2) an das Clearing System oder dessen Order zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearing Systems.

Die Zahlung von Zinsen auf Schuldverschreibungen, die durch die Vorläufige Globalurkunde verbrieft sind, erfolgt nach Maßgabe von Abs. (2) an das Clearing System oder dessen Order zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearing Systems, und zwar nach ordnungsgemäßer Bescheinigung gemäß § 1 Abs. (3)(b).

(2) Zahlungsweise. Vorbehaltlich geltender steuerlicher und sonstiger gesetzlicher Regelungen und Vorschriften erfolgen zu leistende Zahlungen auf die Schuldverschreibungen in Euro.

(3) Erfüllung. Die Emittentin wird durch Leistung der Zahlung an das Clearing System oder dessen Order von ihrer Zahlungspflicht befreit.

(4) Geschäftstag. Fällt der Fälligkeitstag einer Zahlung in Bezug auf eine Schuldverschreibung auf einen Tag, der kein Geschäftstag ist, dann hat der Gläubiger keinen Anspruch auf Zahlung vor dem nächsten Geschäftstag. Der Gläubiger ist nicht berechtigt, weitere Zinsen oder sonstige Zahlungen aufgrund dieser Verspätung zu verlangen.

(5) Bezugnahmen auf Kapital und Zinsen. Bezugnahmen in diesen Anleihebedingungen auf Kapital der Schuldverschreibungen schließen, soweit anwendbar, jedwede sonstige auf oder in Bezug auf die Schuldverschreibungen zahlbaren Beträge ein. Bezugnahmen in diesen Anleihebedingungen auf Zinsen auf die Schuldverschreibungen sollen, soweit anwendbar, sämtliche gemäß § 7 zahlbaren Zusätzlichen Beträge einschließen.

thereafter from and including each Interest Payment Date until (but excluding) the next following Interest Payment Date.

**§ 4.
PAYMENTS**

(1) Payment of Principal and Interest. Payment of principal and interest in respect of Notes shall be made, subject to paragraph (2) below, to the Clearing System or to its order for credit to the accounts of the relevant account holders of the Clearing System.

Payment of interest on Notes represented by the Temporary Global Note shall be made, subject to paragraph (2), to the Clearing System or to its order for credit to the relevant account holders of the Clearing System, upon due certification as provided in § 1 para. (3)(b).

(2) Manner of Payment. Subject to applicable fiscal and other laws and regulations, payments of amounts due in respect of the Notes shall be made in euro.

(3) Discharge. The Issuer shall be discharged by payment to, or to the order of, the Clearing System.

(4) Business Day. If the due date for payment of any amount in respect of any Note is not a Business Day, then the Holder shall not be entitled to payment until the next Business Day and shall not be entitled to further interest or other payment in respect of such delay.

(5) References to Principal and Interest. References in these Conditions of Issue to principal in respect of the Notes shall be deemed to include, as applicable: any premium and any other amounts which may be payable under or in respect of the Notes. References in these Conditions of Issue to interest in respect of the Notes shall be deemed to include, as applicable, any Additional Amounts which may be payable under § 7.

(6) Hinterlegung von Kapital und Zinsen. Die Emittentin ist berechtigt, beim Amtsgericht Frankfurt am Main Zins- oder Kapitalbeträge zu hinterlegen, die von den Gläubigern nicht innerhalb von zwölf Monaten nach dem Fälligkeitstag (wie nachstehend in § 5 definiert) beansprucht worden sind, auch wenn die Gläubiger sich nicht in Annahmeverzug befinden. Soweit auf das Recht zur Rücknahme der hinterlegten Beträge verzichtet wird, erlöschen die diesbezüglichen Ansprüche der Gläubiger gegen die Emittentin.

§ 5. RÜCKZAHLUNG

(1) Rückzahlung bei Endfälligkeit. Soweit nicht zuvor bereits ganz oder teilweise zurückgezahlt oder angekauft und entwertet, werden die Schuldverschreibungen zu ihrem Rückzahlungsbetrag am 25. Juni 2026 ("**Fälligkeitstag**") zurückgezahlt. Der "**Rückzahlungsbetrag**" in Bezug auf jede Schuldverschreibung entspricht dem Nennbetrag der Schuldverschreibung.

(2) Vorzeitige Rückzahlung aus steuerlichen Gründen. Die Schuldverschreibungen können insgesamt, jedoch nicht teilweise, nach Wahl der Emittentin mit einer Kündigungsfrist von nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Tagen gemäß § 13 gegenüber den Gläubigern vorzeitig gekündigt und zu ihrem Nennbetrag zuzüglich bis zum für die Rückzahlung festgesetzten Tag aufgelaufener Zinsen zurückgezahlt werden, falls die Emittentin als Folge einer Änderung oder Ergänzung der Steuer- oder Abgabengesetze und -vorschriften der Bundesrepublik Deutschland oder deren politischen Untergliederungen oder Steuerbehörden oder als Folge einer Änderung oder Ergänzung der Anwendung oder der offiziellen Auslegung dieser Gesetze und Vorschriften (vorausgesetzt, diese Änderung oder Ergänzung wird am oder nach dem Tag, an dem die letzte Tranche dieser Serie von Schuldverschreibungen begeben wird, wirksam) am nächstfolgenden Zinszahlungstag (wie in § 3 Absatz 1 definiert) zur Zahlung von Zusätzlichen Beträgen (wie in § 7 dieser Bedingungen definiert) verpflichtet sein wird und diese Verpflichtung nicht durch das Ergreifen vernünftiger, der Emittentin zur Verfügung stehender

(6) Deposit of Principal and Interest. The Issuer may deposit with the local court (*Amtsgericht*) in Frankfurt on the Main principal or interest not claimed by Holders within twelve months after the Maturity Date (as defined below in § 5), even though such Holders may not be in default of acceptance of payment. If and to the extent that the right to withdraw such deposited amounts is waived, the respective claims of the Holders against the Issuer shall cease.

§ 5. REDEMPTION

(1) Final Redemption. Unless previously redeemed in whole or in part or purchased and cancelled, the Notes shall be redeemed at their Final Redemption Amount on 25 June 2026 (the "**Maturity Date**"). The "**Final Redemption Amount**" in respect of each Note shall be its principal amount.

(2) Early Redemption for Reasons of Taxation. If as a result of any change in, or amendment to, the laws or regulations of the Federal Republic of Germany or any political subdivision or taxing authority thereto or therein affecting taxation or the obligation to pay duties of any kind, or any change in, or amendment to, an official interpretation or application of such laws or regulations, which amendment or change is effective on or after the date on which the last tranche of this series of Notes was issued, the Issuer is required to pay Additional Amounts (as defined in § 7 herein) on the next succeeding Interest Payment Date (as defined in § 3 para. (1) herein), and this obligation cannot be avoided by the use of reasonable measures available to the Issuer, the Notes may be redeemed, in whole but not in part, at the option of the Issuer, upon not more than 60 days' nor less than 30 days' prior notice of redemption given in accordance with § 13 to the Holders, at their principal amount, together with interest accrued to the date fixed for redemption.

Maßnahmen vermieden werden kann.

Eine solche Kündigung darf allerdings nicht (i) früher als 90 Tage vor dem frühestmöglichen Termin erfolgen, an dem die Emittentin verpflichtet wäre, solche Zusätzlichen Beträge zu zahlen, falls eine Zahlung auf die Schuldverschreibungen dann fällig sein würde, oder (ii) erfolgen, wenn zu dem Zeitpunkt, zu dem die Kündigung erfolgt, die Verpflichtung zur Zahlung von Zusätzlichen Beträgen nicht mehr wirksam ist.

Eine solche Kündigung hat gemäß § 13 zu erfolgen. Sie ist unwiderruflich, muss den für die Rückzahlung festgelegten Termin nennen und eine zusammenfassende Erklärung enthalten, welche die das Rückzahlungsrecht der Emittentin begründenden Umständen darlegt.

(3) Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Gläubiger bei einem Kontrollwechsel. Wenn ein Kontrollwechsel (wie nachstehend definiert) eintritt, ist jeder Gläubiger berechtigt, von der Emittentin die Rückzahlung oder, nach Wahl der Emittentin, den Ankauf seiner Schuldverschreibungen durch die Emittentin (oder auf ihre Veranlassung durch einen Dritten) zum Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag (Put) insgesamt oder teilweise zu verlangen (die "**Put Option**"). Eine solche Ausübung der Put Option wird jedoch nur dann wirksam, wenn innerhalb des Put-Rückzahlungszeitraums (wie nachstehend definiert) Gläubiger von Schuldverschreibungen im Nennbetrag von mindestens 25 % des Gesamtnennbetrages der zu diesem Zeitpunkt noch insgesamt ausstehenden Schuldverschreibungen von der Put Option Gebrauch gemacht haben. Die Put Option ist wie nachfolgend unter § 5 Abs. (4) beschrieben auszuüben.

Ein "**Kontrollwechsel**" liegt vor, wenn eines der folgenden Ereignisse eintritt:

(a) die Emittentin erlangt Kenntnis davon, dass eine Dritte Person oder gemeinsam handelnde Dritte Personen im Sinne von § 2 Abs. 5 Wertpapier-

However, no such notice of redemption may be given (i) earlier than 90 days prior to the earliest date on which the Issuer would be obligated to pay such Additional Amounts if a payment in respect of the Notes would then be due, or (ii) if at the time such notice is given, such obligation to pay such Additional Amounts does not remain in effect.

Any such notice shall be given in accordance with § 13. It shall be irrevocable, must specify the date fixed for redemption and must set forth a statement in summary form of the facts constituting the basis for the right of the Issuer so to redeem.

(3) Early Redemption at the Option of the Holders upon a Change of Control. If a Change of Control (as defined below) occurs, each Holder shall have the right to require the Issuer to redeem or, at the Issuer's option, purchase (or procure the purchase by a third party of) in whole or in part his Notes at the Early Redemption Amount (Put) (the "**Put Option**"). An exercise of the Put Option shall, however, only become valid if during the Put Period (as defined below) Holders of Notes with a principal amount of at least 25% of the aggregate principal amount of the Notes then outstanding have exercised the Put Option. The Put Option shall be exercised as set out below under § 5 para. (4).

"**Change of Control**" means the occurrence of any of the following events:

(a) the Issuer becomes aware that any Third Person or a group of Third Persons acting in concert within the meaning of § 2 para. 5 of the

erwerbs- und Übernahmegesetz (WpÜG) (jeweils ein "**Erwerber**") der rechtliche oder wirtschaftliche Eigentümer von mehr als 30 % der Stimmrechte der Emittentin geworden ist; oder

- (b) die Verschmelzung der Emittentin mit einer Dritten Person oder auf eine Dritte Person oder die Verschmelzung einer Dritten Person auf die Emittentin, oder der Verkauf aller oder im Wesentlichen aller Vermögensgegenstände (konsolidiert betrachtet) der Emittentin an eine Dritte Person. Dies gilt nicht für Verschmelzungen oder Verkäufe im Zusammenhang mit Rechtsgeschäften, in deren Folge (A) im Falle einer Verschmelzung die (unmittelbaren oder mittelbaren) Inhaber von 100 % der Stimmrechte der Emittentin wenigstens (unmittelbar oder mittelbar) die Mehrheit der Stimmrechte an dem überlebenden Rechtsträger unmittelbar nach einer solchen Verschmelzung halten und (B) im Fall des Verkaufs von allen oder im Wesentlichen allen Vermögensgegenständen der erwerbende Rechtsträger eine (unmittelbare oder mittelbare) Tochtergesellschaft der Emittentin ist oder wird und Garantin bezüglich der Schuldverschreibungen wird.

"Vorzeitiger Rückzahlungsbetrag (Put)" für Zwecke des § 5 Abs. (3) bedeutet in Bezug auf jede Schuldverschreibung 100 % des Nennbetrags.

Wenn ein Kontrollwechsel eintritt, wird die Emittentin unverzüglich, nachdem sie hiervon Kenntnis erlangt, den Gläubigern Mitteilung vom Kontrollwechsel gemäß § 13 machen (die "**Put-Rückzahlungsmittelung**"), in der die Umstände des Kontrollwechsels sowie das Verfahren für die Ausübung der in diesem § 5 Abs. (3) genannten Put Option angegeben sind.

(4) Ausübung der Put Option. Die Ausübung der Put Option gemäß § 5 Abs. (3) muss durch den Gläubiger innerhalb eines Zeitraums (der "**Put-Rückzahlungszeitraum**") von 30 Tagen, nachdem die Put-Rückzahlungsmittelung veröffentlicht wurde, schriftlich gegenüber der depotführenden Stelle des Gläubigers erklärt werden (die "**Put-Ausübungserklärung**"). Die Emittentin wird nach ihrer Wahl die maßgebliche(n) Schuldverschreibung(en) sieben Tage nach Ablauf des Put-

German Securities Acquisition and Takeover Act (*Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetz*, WpÜG) (each an "**Acquirer**") has become the legal or beneficial owner of more than 30% of the voting rights of the Issuer; or

- (b) the merger of the Issuer with or into a Third Person or the merger of a Third Person into the Issuer, or the sale of all or substantially all of the assets (determined on a consolidated basis) of the Issuer to a Third Person, other than in a transaction following which (A) in the case of a merger holders that (direct or indirect) represented 100% of the voting rights of the Issuer own (directly or indirectly) at least a majority of the voting rights of the surviving entity immediately after such merger and (B) in the case of a sale of all or substantially all of the assets, each transferee becomes a guarantor in respect of the Notes and is or becomes a (direct or indirect) subsidiary of the Issuer.

"Early Redemption Amount (Put)" for purposes of § 5 para. (3) means, in respect of each Note, 100% of the principal amount.

If a Change of Control occurs, then the Issuer shall, without undue delay, after becoming aware thereof, give notice of the Change of Control (a "**Put Event Notice**") to the Holders in accordance with § 13 specifying the nature of the Change of Control and the procedure for exercising the Put Option contained in this § 5 para. (3).

(4) Exercise of the Put Option. The exercise of the Put Option pursuant to § 5 para. (3) must be declared by the Holder within 30 days after a Put Event Notice has been published (the "**Put Period**") to the custodian bank of such Holder in writing (a "**Put Notice**"). The Issuer shall redeem or, at its option, purchase (or procure the purchase of) the relevant Note(s) on the date (the "**Put Redemption Date**") seven days after the expiration of the Put Period unless previously redeemed or purchased and can-

Rückzahlungszeitraums (der "Put-Rückzahlungstag") zurückzahlen oder erwerben (bzw. erwerben lassen), soweit sie nicht bereits vorher zurückgezahlt oder erworben und entwertet wurde(n). Die Abwicklung erfolgt über das Clearing System. Eine einmal gegebene Put-Ausübungserklärung ist für den Gläubiger unwiderruflich.

celled. Payment in respect of any Note so delivered will be made in accordance with the customary procedures through Clearing System. A Put Notice, once given, shall be irrevocable.

§ 6. ZAHLSTELLE

(1) Bestellung. Die anfänglich bestellte Hauptzahlstelle lautet wie folgt:

Quirin Privatbank AG
Kurfürstendamm 119
10711 Berlin

(2) Änderung der Bestellung oder Abberufung. Die Emittentin behält sich das Recht vor, jederzeit die Bestellung der Hauptzahlstelle oder einer Zahlstelle zu ändern oder zu beenden und eine andere Hauptzahlstelle oder zusätzliche oder andere Zahlstellen zu bestellen. Die Emittentin wird zu jedem Zeitpunkt eine Hauptzahlstelle unterhalten. Eine Änderung, Abberufung, Bestellung oder ein sonstiger Wechsel wird nur wirksam (außer im Insolvenzfall, in dem eine solche Änderung sofort wirksam wird), sofern die Gläubiger hierüber gemäß § 13 vorab unter Einhaltung einer Frist von mindestens 30 und nicht mehr als 45 Tagen informiert wurden.

(3) Erfüllungsgehilfe(n) der Emittentin. Die Hauptzahlstelle und etwaige bestellte Zahlstellen handeln ausschließlich als Erfüllungsgehilfen der Emittentin und übernehmen keinerlei Verpflichtungen gegenüber den Gläubigern und es wird kein Auftrags- oder Treuhandverhältnis zwischen ihnen und den Gläubigern begründet.

§ 7. STEUERN

Sämtliche auf die Schuldverschreibungen zu zahlenden Beträge sind ohne Einbehalt oder Abzug von oder aufgrund von gegenwärtigen oder zukünftigen Steuern oder sonstigen Abgaben gleich welcher Art zu leisten, die von oder in der Bundesrepublik Deutschland oder für deren Rechnung oder von

§ 6. PAYING AGENT

(1) Appointment. The initial Principal Paying Agent shall be:

Quirin Privatbank AG
Kurfürstendamm 119
10711 Berlin

(2) Variation or Termination of Appointment. The Issuer reserves the right at any time to vary or terminate the appointment of the Principal Paying Agent or any Paying Agent and to appoint another Principal Paying Agent or additional or other Paying Agents. The Issuer shall at all times maintain a Principal Paying Agent. Any variation, termination, appointment or change shall only take effect (other than in the case of insolvency, when it shall be of immediate effect) after not less than 30 nor more than 45 days' prior notice thereof has been given to the Holders in accordance with § 13.

(3) Agent of the Issuer. The Principal Paying Agent and any appointed Paying Agents act solely as the agents of the Issuer and do not assume any obligations towards or relationship of agency or trust for any Holder.

§ 7. TAXATION

All amounts payable in respect of the Notes shall be made without withholding or deduction for or on account of any present or future taxes or duties of whatever nature imposed or levied by way of withholding or deduction by or on behalf of the Federal Republic of Germany or any political subdivision or

oder für Rechnung einer politischen Untergliederung oder Steuerbehörde der oder in der Bundesrepublik Deutschland auferlegt oder erhoben werden, es sei denn, ein solcher Einbehalt oder Abzug ist gesetzlich vorgeschrieben. Ist ein solcher Einbehalt gesetzlich vorgeschrieben, so wird die Emittentin diejenigen zusätzlichen Beträge (die "**Zusätzlichen Beträge**") zahlen, die erforderlich sind, damit die den Gläubigern zufließenden Nettobeträge nach diesem Einbehalt oder Abzug jeweils den Beträgen entsprechen, die ohne einen solchen Einbehalt oder Abzug von den Gläubigern empfangen worden wären; die Verpflichtung zur Zahlung solcher zusätzlicher Beträge besteht jedoch nicht im Hinblick auf Steuern und Abgaben, die:

- (a) von einer als Depotbank oder Inkassobeauftragter des Gläubigers handelnden Person oder sonst auf andere Weise zu entrichten sind als dadurch, dass die Emittentin aus den von ihr zu leistenden Zahlungen von Kapital oder Zinsen einen Abzug oder Einbehalt vornimmt; oder
- (b) wegen einer gegenwärtigen oder früheren persönlichen oder geschäftlichen Beziehung des Gläubigers zur Bundesrepublik Deutschland zu zahlen sind, und nicht allein deshalb, weil Zahlungen auf die Schuldverschreibungen aus Quellen in der Bundesrepublik Deutschland stammen (oder für Zwecke der Besteuerung so behandelt werden) oder dort besichert sind; oder
- (c) aufgrund (i) einer Richtlinie oder Verordnung der Europäischen Union betreffend die Besteuerung von Zinserträgen oder (ii) einer zwischenstaatlichen Vereinbarung über deren Besteuerung, an der die Bundesrepublik Deutschland oder die Europäische Union beteiligt ist, oder (iii) einer gesetzlichen Vorschrift, die diese Richtlinie, Verordnung oder Vereinbarung umsetzt oder befolgt, abzuziehen oder einzubehalten sind; oder
- (d) aufgrund einer Rechtsänderung zu zahlen sind, welche später als 30 Tage nach Fälligkeit der betreffenden Zahlung von Kapital oder Zinsen oder, wenn dies später erfolgt, ordnungsgemäß

any authority thereof or therein having power to tax unless such withholding or deduction is required by law. If such withholding is required by law, the Issuer will pay such additional amounts (the "**Additional Amounts**") as shall be necessary in order to achieve that the net amounts received by the Holders, after such withholding or deduction, shall equal the respective amounts which would otherwise have been receivable in the absence of such withholding or deduction; except that no such Additional Amounts shall be payable on account of any taxes or duties which:

- (a) are payable by any person acting as custodian bank or collecting agent on behalf of a Holder, or otherwise in any manner which does not constitute a deduction or withholding by the Issuer from payments of principal or interest made by it, or
- (b) are payable by reason of the Holder having, or having had, some personal or business connection with the Federal Republic of Germany and not merely by reason of the fact that payments in respect of the Notes are, or for purposes of taxation are deemed to be, derived from sources in, or are secured in, the Federal Republic of Germany, or
- (c) are deducted or withheld pursuant to (i) any European Union Directive or Regulation concerning the taxation of interest income, or (ii) any international treaty or understanding relating to such taxation and to which the Federal Republic of Germany or the European Union is a party, or (iii) any provision of law implementing, or complying with, or introduced to conform with, such Directive, Regulation, treaty or understanding, or
- (d) are payable by reason of a change in law that becomes effective more than 30 days after the relevant payment becomes due, or is duly provided for and notice thereof is published in ac-

ßer Bereitstellung aller fälligen Beträge und einer diesbezüglichen Bekanntmachung gemäß § 13 wirksam wird; oder

- (e) von einer Zahlstelle einbehalten oder abgezogen werden, wenn die Zahlung von einer anderen Zahlstelle ohne den Einbehalt oder Abzug hätte vorgenommen werden können.

Die seit dem 1. Januar 1993 in der Bundesrepublik Deutschland geltende Zinsabschlagsteuer (seit dem 1. Januar 2009: Kapitalertragsteuer) und der seit dem 1. Januar 1995 darauf erhobene Solidaritätszuschlag sind keine Steuer oder sonstige Abgabe im oben genannten Sinn, für die zusätzliche Beträge seitens der Emittentin zu zahlen wären.

§ 8.

VORLEGUNGSFRIST

Die in § 801 Abs. 1 Satz 1 BGB bestimmte Vorlegungsfrist wird für die Schuldverschreibungen auf zehn Jahre verkürzt. Die Verjährungsfrist für Ansprüche aus den Schuldverschreibungen, die innerhalb der Vorlegungsfrist zur Zahlung vorgelegt wurden, beträgt zwei Jahre von dem Ende der Vorlegungsfrist an.

§ 9.

KÜNDIGUNG DER GLÄUBIGER

(1) Kündigungsgründe. Jeder Gläubiger ist berechtigt, seine Schuldverschreibung zu kündigen und deren sofortige Rückzahlung zu dem Rückzahlungsbetrag (wie in § 5 Abs. (1) definiert) zu verlangen, falls:

- (a) Nichtzahlung: die Emittentin Kapital oder Zinsen oder sonstige auf die Schuldverschreibungen zahlbaren Beträge nicht innerhalb von 30 Tagen nach dem betreffenden Fälligkeitsdatum zahlt; oder
- (b) Verletzung einer sonstigen Verpflichtung: die Emittentin die ordnungsgemäße Erfüllung einer anderen Verpflichtung aus den Schuldverschreibungen unterlässt und diese Unterlassung

cordance with § 13, whichever occurs later, or

- (e) are withheld or deducted by a paying agent from a payment if the payment could have been made by another paying agent without such withholding or deduction.

The tax on interest payments (*Zinsabschlagsteuer*, since 1 January 2009: *Kapitalertragsteuer*) which has been in effect in the Federal Republic of Germany since 1 January 1993 and the solidarity surcharge (*Solidaritätszuschlag*) imposed thereon as from 1 January 1995 do not constitute a tax on interest payments as described above in respect of which Additional Amounts would be payable by the Issuer.

§ 8.

PRESENTATION PERIOD

The presentation period provided in § 801 paragraph 1, sentence 1 German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch, BGB*) is reduced to ten years for the Notes. The period of limitation for claims under the Notes presented during the presentation period will be two years calculated from the expiration of the presentation period.

§ 9.

EVENTS OF DEFAULT

(1) Events of default. Each Holder shall be entitled to declare his Notes due and demand immediate redemption thereof at the Final Redemption Amount (as defined in § 5 para. (1)), in the event that

- (a) Non-Payment: the Issuer fails to pay principal or interest or any other amounts due on the Notes within 30 days after the relevant due date; or
- (b) Breach of other Obligation: the Issuer fails to duly perform any other obligation arising from the Notes and such failure continues unredeemed for more than 30 days after the Paying

länger als 30 Tage fort dauert, nachdem die Zahlstelle hierüber eine Benachrichtigung von einem Gläubiger erhalten hat; oder

Agent has received notice thereof from a Holder; or

- (c) Zahlungseinstellung: die Emittentin ihre Zahlungsunfähigkeit bekanntgibt oder ihre Zahlungen allgemein einstellt; oder
- (c) Cessation of Payment: the Issuer announces its inability to meet its financial obligations or ceases its payments generally; or
- (d) Insolvenz u.ä.: ein Gericht ein Konkurs- oder anderes Insolvenzverfahren gegen die Emittentin eröffnet, oder die Emittentin ein solches Verfahren einleitet oder beantragt oder eine allgemeine Schuldenregelung zu Gunsten ihrer Gläubiger anbietet oder trifft, oder ein Dritter ein Insolvenzverfahren gegen die Emittentin beantragt und ein solches Verfahren nicht innerhalb einer Frist von 60 Tagen aufgehoben oder ausgesetzt worden ist; oder
- (d) Insolvency etc.: a court opens bankruptcy or other insolvency proceedings against the Issuer or the Issuer applies for or institutes such proceedings or offers or makes an arrangement for the benefit of its creditors generally, or a third party applies for insolvency proceedings against the Issuer and such proceedings are not discharged or suspended within 60 days; or
- (e) Liquidation: die Emittentin in Liquidation geht (es sei denn, dies geschieht im Zusammenhang mit einer Verschmelzung oder einer anderen Form des Zusammenschlusses mit einer anderen Gesellschaft oder im Zusammenhang mit einer Umwandlung, sofern die andere oder neue Gesellschaft oder gegebenenfalls die anderen neuen Gesellschaften im Wesentlichen alle Aktiva, Passiva und Verpflichtungen der Emittentin, einschließlich der Schuldverschreibungen, übernimmt oder übernehmen); oder
- (e) Liquidation: the Issuer enters into liquidation (except in connection with a merger or other form of combination with another company or in connection with a reconstruction and such other or new company or, as the case may be, companies effectively assume substantially all of the assets, liabilities and obligations of the Issuer including in respect of the Notes); or
- (f) Einstellung der Geschäftstätigkeit: die Emittentin ihre Geschäftstätigkeit ganz oder überwiegend einstellt, alle oder den wesentlichen Teil ihres Vermögens veräußert oder anderweitig abgibt und (i) dadurch den Wert ihres Vermögens wesentlich vermindert und (ii) es dadurch wahrscheinlich wird, dass die Emittentin ihre Zahlungsverpflichtungen gegenüber den Gläubigern nicht mehr erfüllen kann.
- (f) Cessation of Business: the Issuer ceases all or substantially all of its business operations or sells or disposes of its assets or the substantial part thereof and thus (i) diminishes considerably the value of its assets and (ii) for this reason it becomes likely that the Issuer may not fulfil its payment obligations against the Holders.

Das Kündigungsrecht erlischt, falls der Kündigungsgrund vor Ausübung des Rechts geheilt wurde.

The right to declare Notes due shall terminate if the situation giving rise to it has been cured before the right is exercised.

(2) Kündigung. Eine Kündigung der Schuldverschreibungen gemäß Abs. (1) ist schriftlich in deutscher oder englischer Sprache gegenüber der Zahlstelle zu erklären und zusammen mit dem Nachweis

(2) Notice. Any notice in accordance with paragraph (1) shall be made by means of a written declaration in the German or English language delivered by hand or registered mail to the specified office of the

in Form einer Bescheinigung der Depotbank (wie in § 14 Abs. (3) definiert) oder in einer anderen geeigneten Weise, dass der Kündigende zum Zeitpunkt der Kündigung ein Gläubiger der betreffenden Schuldverschreibung ist, persönlich oder per Einschreiben an deren bezeichnete Geschäftsstelle zu übermitteln.

§ 10. ERSETZUNG

(1) Ersetzung. Die Emittentin ist jederzeit berechtigt, sofern sie sich nicht mit einer Zahlung von Kapital oder Zinsen auf die Schuldverschreibungen in Verzug befindet, ohne Zustimmung der Gläubiger ein mit ihr verbundenes Unternehmen (wie unten definiert) an ihrer Stelle als Hauptschuldnerin (die "**Nachfolgeschuldnerin**") für alle Verpflichtungen aus und im Zusammenhang mit diesen Schuldverschreibungen einzusetzen, vorausgesetzt, dass:

- (a) die Nachfolgeschuldnerin alle Verpflichtungen der Emittentin in Bezug auf die Schuldverschreibungen übernimmt;
- (b) die Nachfolgeschuldnerin alle erforderlichen Genehmigungen erhalten hat und berechtigt ist, an die Hauptzahlstelle die zur Erfüllung der Zahlungsverpflichtungen aus den Schuldverschreibungen zahlbaren Beträge in der festgelegten Währung zu zahlen, ohne verpflichtet zu sein, jeweils in dem Land, in dem die Nachfolgeschuldnerin oder die Emittentin ihren Sitz oder Steuersitz haben, erhobene Steuern oder andere Abgaben jeder Art abzuziehen oder einzubehalten;
- (c) die Nachfolgeschuldnerin sich verpflichtet hat, jeden Gläubiger hinsichtlich solcher Steuern, Abgaben oder behördlichen Lasten freizustellen, die einem Gläubiger bezüglich der Ersetzung auferlegt werden;
- (d) die Emittentin unwiderruflich und unbedingt gegenüber den Gläubigern die Zahlung aller von der Nachfolgeschuldnerin auf die Schuldverschreibungen zahlbaren Beträge zu Bedingungen garantiert, die den Bedingungen einer unwiderruflichen und unbedingten Garantie der

Paying Agent together with a proof that such notifying Holder at the time of such notice is a holder of the relevant Notes by means of a statement of his Custodian (as defined in § 14 para. (3)) or any other appropriate manner.

§ 10. SUBSTITUTION

(1) Substitution. The Issuer may, without the consent of the Holders, if no payment of principal or interest on any of the Notes is in default, at any time substitute for the Issuer any Affiliate (as defined below) of it as principal debtor in respect of all obligations arising from or in connection with the Notes (the "**Substitute Debtor**") provided that:

- (a) the Substitute Debtor assumes all obligations of the Issuer in respect of the Notes;
- (b) the Substitute Debtor has obtained all necessary authorisations and may transfer to the Principal Paying Agent in the currency required and without being obligated to deduct or withhold any taxes or other duties of whatever nature levied by the country in which the Substitute Debtor or the Issuer has its domicile or tax residence, all amounts required for the fulfillment of the payment obligations arising under the Notes;
- (c) the Substitute Debtor has agreed to indemnify and hold harmless each Holder against any tax, duty, assessment or governmental charge imposed on such Holder in respect of such substitution;
- (d) the Issuer irrevocably and unconditionally guarantees in favour of each Holder the payment of all sums payable by the Substitute Debtor in respect of the Notes on terms equivalent to the terms of an irrevocable and unconditional guarantee of the Issuer; and

Emittentin entsprechen; und

(e) die Emittentin eine Bestätigung bezüglich der betroffenen Rechtsordnungen von anerkannten Rechtsanwälten bei einer dafür beauftragten Stelle verfügbar macht, dass die Bestimmungen in den vorstehenden Unterabsätzen (a), (b), (c) und (d) erfüllt wurden.

Für die Zwecke dieses § 10 bedeutet "**verbundenes Unternehmen**" ein verbundenes Unternehmen im Sinne von § 15 Aktiengesetz.

(2) Bekanntmachung. Jede Ersetzung ist gemäß § 13 bekannt zu machen.

(3) Änderung von Bezugnahmen.

Im Fall einer Ersetzung gilt jede Bezugnahme in diesen Anleihebedingungen auf die Emittentin ab dem Zeitpunkt der Ersetzung als Bezugnahme auf die Nachfolgeschuldnerin und jede Bezugnahme auf das Land, in dem die Emittentin ihren Sitz oder Steuersitz hat, gilt ab diesem Zeitpunkt als Bezugnahme auf das Land, in dem die Nachfolgeschuldnerin ihren Sitz oder Steuersitz hat. Des Weiteren gilt im Fall einer Ersetzung folgendes:

In § 7 gilt eine alternative Bezugnahme auf die Bundesrepublik Deutschland als aufgenommen (zusätzlich zu der Bezugnahme nach Maßgabe des vorstehenden Satzes auf das Land, in dem die Nachfolgeschuldnerin ihren Sitz oder Steuersitz hat).

§ 11.

ÄNDERUNG DER ANLEIHEBEDINGUNGEN, GEMEINSAMER VERTRETER

(1) Änderung der Anleihebedingungen. Die Gläubiger können entsprechend den Bestimmungen des Gesetzes über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen (Schuldverschreibungsgesetz – "**SchVG**") durch einen Beschluss mit der in Abs. (2) bestimmten Mehrheit über einen im SchVG zugelassenen Gegenstand eine Änderung der Anleihebedingungen mit der Emittentin vereinbaren. Die Mehrheitsbeschlüsse der Gläubiger sind für alle

(e) the Issuer shall have made available at an agent appointed for that purpose one opinion for each jurisdiction affected of lawyers of recognized standing to the effect that subparagraphs (a), (b), (c) and (d) above have been satisfied.

For purposes of this § 10, "**Affiliate**" shall mean any affiliated company (*verbundenes Unternehmen*) within the meaning of § 15 of the German Stock Corporation Act (*Aktiengesetz*).

(2) Notice. Notice of any such substitution shall be published in accordance with § 13.

(3) Change of References.

In the event of any such substitution, any reference in these Conditions of Issue to the Issuer shall from then on be deemed to refer to the Substitute Debtor and any reference to the country in which the Issuer is domiciled or resident for taxation purposes shall from then on be deemed to refer to the country of domicile or residence for taxation purposes of the Substitute Debtor. Furthermore, in the event of such substitution the following shall apply:

In § 7 an alternative reference to the Federal Republic of Germany shall be deemed to have been included in addition to the reference according to the preceding sentence to the country of domicile or residence for taxation purposes of the Substitute Debtor.

§ 11.

AMENDMENT OF THE CONDITIONS OF ISSUE, HOLDERS' REPRESENTATIVE

(1) Amendment of the Conditions of Issue. In accordance with the Act on Debt Securities of 2009 (*Schuldverschreibungsgesetz aus Gesamtemissionen* – "**SchVG**") the Holders may agree with the Issuer on amendments of the Conditions of Issue with regard to matters permitted by the SchVG by resolution with the majority specified in paragraph (2). Majority resolutions shall be binding on all Holders. Resolutions which do not provide for identical

Gläubiger gleichermaßen verbindlich. Ein Mehrheitsbeschluss der Gläubiger, der nicht gleiche Bedingungen für alle Gläubiger vorsieht, ist unwirksam, es sei denn die benachteiligten Gläubiger stimmen ihrer Benachteiligung ausdrücklich zu.

(2) Mehrheitserfordernisse. Die Gläubiger entscheiden mit einer Mehrheit von 75 % der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte. Beschlüsse, durch welche der wesentliche Inhalt der Anleihebedingungen nicht geändert wird und die keinen Gegenstand der § 5 Abs. 3, Nr. 1 bis Nr. 9 des SchVG betreffen, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit einer einfachen Mehrheit der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte.

(3) Abstimmung ohne Versammlung. Alle Abstimmungen werden ausschließlich im Wege der Abstimmung ohne Versammlung durchgeführt. Eine Gläubigerversammlung und eine Übernahme der Kosten für eine solche Versammlung durch die Emittentin findet ausschließlich im Fall des § 18 Abs. 4, Satz 2 SchVG statt.

(4) Leitung der Abstimmung. Die Abstimmung wird von einem von der Emittentin beauftragten Notar oder, falls der Gemeinsame Vertreter (wie nachstehend definiert) zur Abstimmung aufgefordert hat, vom Gemeinsamen Vertreter geleitet.

(5) Stimmrecht. An Abstimmungen der Gläubiger nimmt jeder Gläubiger nach Maßgabe des Nennwerts oder des rechnerischen Anteils seiner Beteiligung an den ausstehenden Schuldverschreibungen teil.

(6) Gemeinsamer Vertreter.

Die Gläubiger können durch Mehrheitsbeschluss zur Wahrnehmung ihrer Rechte einen gemeinsamen Vertreter (der „**Gemeinsame Vertreter**“) für alle Gläubiger bestellen.

Der Gemeinsame Vertreter hat die Aufgaben und Befugnisse, welche ihm durch Gesetz oder von den Gläubigern durch Mehrheitsbeschluss eingeräumt wurden. Er hat die Weisungen der Gläubiger zu befolgen. Soweit er zur Geltendmachung von Rechten der Gläubiger ermächtigt ist, sind die einzelnen

conditions for all Holders are void, unless Holders who are disadvantaged have expressly consented to being treated disadvantageously.

(2) Majority. Resolutions shall be passed by a majority of not less than 75 % of the votes cast. Resolutions relating to amendments of the Conditions of Issue which are not material and which do not relate to the matters listed in § 5 paragraph 3, nos. 1 to 9 of the SchVG require a simple majority of the votes cast.

(3) Vote without a meeting. All votes will be taken exclusively by vote taken without a meeting. A meeting of Holders and the assumption of the fees by the Issuer for such a meeting will only take place in the circumstances of § 18 paragraph 4, sentence 2 of the SchVG.

(4) Chair of the vote. The vote will be chaired by a notary appointed by the Issuer or, if the Holders' Representative (as defined below) has convened the vote, by the Holders' Representative.

(5) Voting rights. Each Holder participating in any vote shall cast votes in accordance with the nominal amount or the notional share of its entitlement to the outstanding Notes.

(6) Holders' Representative.

The Holders may by majority resolution appoint a common representative (the "**Holders' Representative**") to exercise the Holders' rights on behalf of each Holder.

The Holders' Representative shall have the duties and powers provided by law or granted by majority resolution of the Holders. The Holders' Representative shall comply with the instructions of the Holders. To the extent that the Holders' Representative has been authorised to assert certain rights of the Hold-

Gläubiger zur selbständigen Geltendmachung dieser Rechte nicht befugt, es sei denn der Mehrheitsbeschluss sieht dies ausdrücklich vor. Über seine Tätigkeit hat der Gemeinsame Vertreter den Gläubigern zu berichten. Für die Abberufung und die sonstigen Rechte und Pflichten des gemeinsamen Vertreters gelten die Vorschriften des SchVG.

§ 12.

BEGEBUNG WEITERER SCHULDVERSCHREIBUNGEN UND ANKAUF

(1) Begebung weiterer Schuldverschreibungen. Die Emittentin ist berechtigt, jederzeit ohne Zustimmung der Gläubiger weitere Schuldverschreibungen mit gleicher Ausstattung (gegebenenfalls mit Ausnahme des Tags der Begebung, des Verzinsungsbeginns und/oder des Ausgabepreises) in der Weise zu begeben, dass sie mit diesen Schuldverschreibungen eine einheitliche Serie bilden und ihren Gesamtnennbetrag erhöhen. Der Begriff "**Schuldverschreibungen**" umfasst in diesem Fall auch solche zusätzlich begebenen Schuldverschreibungen. Die Begebung weiterer Schuldverschreibungen, die mit den Schuldverschreibungen keine Einheit bilden und die über andere Ausstattungsmerkmale verfügen, sowie die Begebung von anderen Schuldtiteln bleiben der Emittentin unbenommen.

(2) Ankauf. Die Emittentin oder eine ihrer Tochtergesellschaften (wie nachstehend definiert) ist berechtigt, jederzeit Schuldverschreibungen im Markt oder anderweitig zu jedem beliebigen Preis zu kaufen. Die von der Emittentin erworbenen Schuldverschreibungen können nach Wahl der Emittentin von ihr gehalten, weiterverkauft oder bei der Hauptzahlstelle zwecks Entwertung eingereicht werden. "**Tochtergesellschaft**" bezeichnet für die Zwecke dieses § 12 jedes Unternehmen, an dem die Emittentin direkt oder indirekt mehrheitlich beteiligt ist.

§ 13.

MITTEILUNGEN

(1) Bekanntmachung. Alle die Schuldverschreibungen betreffenden Mitteilungen erfolgen im Bundesanzeiger und, soweit darüber hinaus rechtlich erforderlich, in den weiteren gesetzlich bestimmten Me-

ers, the Holders shall not be entitled to assert such rights themselves, unless explicitly provided for in the relevant majority resolution. The Holders' Representative shall provide reports to the Holders on its activities. The regulations of the SchVG apply with regard to the recall and the other rights and obligations of the Holders' Representative.

§ 12.

FURTHER ISSUES AND PURCHASES

(1) Further Issues. The Issuer may from time to time, without the consent of the Holders, issue further notes having the same terms and conditions as the Notes in all respects (or in all respects except for the issue date, interest commencement date and/or issue price) so as to form a single Series with the Notes and increase the aggregate principal amount of the Notes. The term "**Note**" will, in this event, also comprise such additionally issued notes. The Issuer shall, however, not be limited in issuing additional notes, which are not consolidated with the Notes and which provide for different terms, as well as in issuing any other debt securities.

(2) Purchases. The Issuer or any of its Subsidiaries (as defined in below) may at any time purchase Notes in the open market or otherwise and at any price. Notes purchased by the Issuer may, at the option of the Issuer, be held, resold or surrendered to the Principal Paying Agent for cancellation. "**Subsidiary**" means, for the purposes of this § 12, any company in which the Issuer has a direct or indirect majority interest.

§ 13.

NOTICES

(1) Publication. All notices concerning the Notes shall be made in the Federal Gazette (*Bundesanzeiger*) and, if legally required, in the form of media determined by law in addition thereto. Any notice so

dien. Jede Mitteilung gilt am dritten Tag nach dem Tag der Veröffentlichung als wirksam erfolgt.

(2) Form der Mitteilung. Mitteilungen, die von einem Gläubiger gemacht werden, müssen schriftlich erfolgen und zusammen mit dem Nachweis seiner Inhaberschaft gemäß § 13 Abs. (3) an die Hauptzahlstelle geleitet werden. Eine solche Mitteilung kann über das Clearing System in der von der Hauptzahlstelle und dem Clearing System dafür vorgesehenen Weise erfolgen.

§ 14.

ANWENDBARES RECHT, GERICHTSSTAND UND GERICHTLICHE GELTENDMACHUNG

(1) Anwendbares Recht. Form und Inhalt der Schuldverschreibungen sowie die Rechte und Pflichten der Gläubiger und der Emittentin bestimmen sich in jeder Hinsicht nach deutschem Recht.

(2) Gerichtsstand. Gerichtsstand für sämtliche im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen entstehenden Klagen oder sonstige Verfahren ist Frankfurt am Main.

Für Entscheidungen gemäß §§ 9 Abs. 2, 13 Abs. 3 und 18 Abs. 2 SchVG ist gemäß § 9 Abs. 3 SchVG das Amtsgericht zuständig, in dessen Bezirk die Emittentin ihren Sitz hat. Für Entscheidungen über die Anfechtung von Beschlüssen der Gläubiger ist gemäß § 20 Abs. 3 SchVG das Landgericht ausschließlich zuständig, in dessen Bezirk die Emittentin ihren Sitz hat.

(3) Gerichtliche Geltendmachung. Jeder Gläubiger von Schuldverschreibungen ist berechtigt, in jedem Rechtsstreit gegen die Emittentin oder in jedem Rechtsstreit, in dem der Gläubiger und die Emittentin Partei sind, seine Rechte aus diesen Schuldverschreibungen im eigenen Namen auf der folgenden Grundlage zu schützen oder geltend zu machen, indem er eine Bescheinigung der Depotbank beibringt, bei der er für die Schuldverschreibungen ein Wertpapierdepot unterhält, welche (a) den vollständigen

given will be deemed to have been validly given on the third day following the date of such publication.

(2) Form of Notice. Notices to be given by any Holder shall be made by means of a written declaration to be delivered by hand or registered mail together with an evidence of the Holder's entitlement in accordance with § 13 para. (3) to the Principal Paying Agent. Such notice may be given through the Clearing System in such manner as the Principal Paying Agent and the Clearing System may approve for such purpose.

§ 14.

APPLICABLE LAW, PLACE OF JURISDICTION AND ENFORCEMENT

(1) Applicable Law. The Notes, as to form and content, and all rights and obligations of the Holders and the Issuer, shall be governed by German law.

(2) Submission to Jurisdiction. The place of jurisdiction for any action or other legal proceedings arising out of or in connection with the Notes shall be Frankfurt on the Main.

The court of the district where the Issuer has its registered office shall have jurisdiction for all judgments pursuant to §§ 9 paragraph 2, 13 paragraph 3 and 18 paragraph 2 of the SchVG in accordance with § 9 paragraph 3 of the SchVG. The regional court (*Landgericht*) in the district where the Issuer has its registered office shall have exclusive jurisdiction for all judgments over contested resolutions by Holders in accordance with § 20 paragraph 3 of the SchVG.

(3) Enforcement. Any Holder of Notes may in any proceedings against the Issuer, or to which such Holder and the Issuer are parties to, protect and enforce in his own name his rights arising under such Notes on the basis of a statement issued by the Custodian with whom such Holder maintains a securities account in respect of the Notes (a) stating the full name and address of the Holder and (b) specifying the aggregate principal amount of Notes credited to such securities account on the date of

digen Namen und die vollständige Adresse des Gläubigers enthält und (b) den Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen bezeichnet, die unter dem Datum der Bestätigung auf dem Wertpapierdepot verbucht sind. Für die Zwecke des Vorstehenden bezeichnet "**Depotbank**" jede Bank oder ein sonstiges anerkanntes Finanzinstitut, das berechtigt ist, das Wertpapierverwahrungsgeschäft zu betreiben und bei der/dem der Gläubiger ein Wertpapierdepot für die Schuldverschreibungen unterhält, einschließlich des Clearing Systems. Unbeschadet des Vorstehenden kann jeder Gläubiger seine Rechte aus den Schuldverschreibungen auch auf jede andere Weise schützen oder geltend machen, die im Land des Rechtsstreits prozessual zulässig ist.

**§ 15.
SPRACHE**

Diese Anleihebedingungen sind in deutscher Sprache abgefasst. Der deutsche Text ist bindend und maßgeblich. Die Übersetzung in die englische Sprache ist unverbindlich.

such statement. For purposes of the foregoing, "**Custodian**" means any bank or other financial institution of recognised standing authorised to engage in securities custody business with which the Holder maintains a securities account in respect of the Notes and includes the Clearing System. Each Holder may, without prejudice to the foregoing, protect and enforce his rights under these Notes also in any other way which is admitted in the country of the proceedings.

**§ 15.
LANGUAGE**

These Conditions of Issue are written in the German language. The German text shall be decisive and binding. The English language translation is provided for convenience only.